



Quelle: [www.pixello.de](http://www.pixello.de)

# FIT Führen interkultureller Teams

Das praxisorientierte Training zum Führen gemischtkultureller Teams

Interkulturell heterogene Teams gehören zur Normalität des Arbeitsalltags. Die zunehmende internationale Verflechtung der Unternehmensaktivitäten hat interkulturell heterogene Teams heute in sehr vielen Unternehmensbereichen etabliert.

Leistungsfähige Mitarbeiter mit fremdkulturellem Sozialisationshintergrund bringen wichtige Fähigkeiten ins Unternehmen ein und sind für den Unternehmenserfolg unverzichtbar. Sie können eine Bereicherung für die Zusammenarbeit sein.

Nicht immer gelingt es, diese Mitarbeiter leistungsfördernd anzusprechen. Insbesondere in kritischen Situationen verunsichert manches fremdkulturelle Verhalten die verantwortlichen Vorgesetzten mit der allzu häufigen Folge ineffizienter Reibungsverluste im Team.

Das Training „FIT Führen interkultureller Teams“ macht Führungskräfte fit für die besonderen Herausforderungen gemischtkultureller Teams. Es vermittelt darüber hinaus interkulturelles Managementwissen und stellt bewährte Verfahren zum Etablieren einer von allen Teammitgliedern getragenen Teamkultur vor. Somit ist das Training ein wichtiger Baustein für effizientes Führen und reibungsarme Zusammenarbeit in interkulturell heterogenen Teams.

## Themen des Trainings

### Erster Tag

#### Modul 1

##### **Der Einfluss kultureller Prägung auf Führungserwartungen**

Inhalt: Weit verbreitete kulturspezifische Konzepte zum beruflichen Miteinander und deren Auswirkungen auf die Akzeptanz von Führungsverhalten im interkulturellen Vergleich

In einer einführenden Darstellung werden kulturell geprägte Denkweisen vorgestellt

#### Modul 2

##### **Negieren? Toleranz? Äquidistanz? Relativismus?**

Inhalt: Effizienz mindernde und Effizienz steigernde Umgangsweisen mit kulturell heterogenen Mitarbeitergruppen

Im Rollenspiel „Das Mitarbeiter-Entwicklungsgespräch“ mit dem ausländischen Trainer wird Gelegenheit gegeben, die Wirkung eigenen Führungsverhaltens auf einen fremdkulturell geprägten Mitarbeiter zu erleben.

Die anschließende Diskussion thematisiert das aus unterschiedlichen Führungserwartungen innerhalb einer Gruppe entstehende Führungsdilemma.

#### Modul 3

##### **Schutz vor Benachteiligung als Führungsaufgabe**

Inhalt: Nützliches Wissen für Führungskräfte interkulturell heterogener Mitarbeiter-Teams über „Equal Opportunity“ und das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz.

Der Umgang mit unterschiedlichen religiösen Weltanschauungen am Arbeitsplatz

Präsentation mit anschließender Diskussion und Erfahrungsaustausch

## Modul 4

### **Das Team macht den Erfolg aus**

Inhalt: Unterschiedliche Vorstellungen zum idealen Miteinander im Team im interkulturellen Vergleich. Insbesondere werden verglichen die Einstellung zur Verantwortungsübernahme im Team; Entscheidungsprozesse, der Kern der Teamarbeit in unterschiedlichen Kulturen, und was Mitarbeiter in unterschiedlichen Kulturen zu überdurchschnittlichen Leistungen motiviert.

Eine Fallstudie leitet in das Thema ein. Die anschließende Diskussion erarbeitet die Effizienzen und Stärken unterschiedlicher Teamvorstellungen.

Ende des ersten Trainingstages

Abends besteht die Möglichkeit zu einem informellen Get-Together.

## **Zweiter Tag**

## Modul 5

### **Verschiedene Ansätze der Teamführung im interkulturellen Spiegel**

Inhalt: Vorgesetzter, Leader, patron, laoban, kacho etc. Die Vorstellungen effizienter Führung variieren von Business-Kultur zu Business-Kultur. Entsprechend unterschiedlich sind die Erwartungshaltungen von Teammitgliedern hinsichtlich des adäquaten Vorgehens des eigenen Vorgesetzten.

Eine Fallstudienarbeit leitet in das Thema ein. Die anschließende Diskussion beleuchtet Stärken und Grenzen der Anwendbarkeit dieser unterschiedlichen Führungsansätze beim Führen interkulturell heterogener Teams.

## Modul 6

### **Kulturelle Stärken nutzen und eine effiziente eigene Teamkultur aufbauen**

Inhalt: Förderliche Rahmenbedingungen für den gezielten Aufbau einer effizienten und akzeptierten gemeinsamen Teamkultur sowie bewährte Vorgehensweisen beim Aufbau einer effizienten Teamkultur. Weitere Inhalte: Die Vorbildrolle des Teamleaders sowie das Abstimmen von Sachführung und Beziehungsmanagement auf die Teammitglieder.

In einer Rollenspielsimulation erleben die Teilnehmer, wie eine starke Teamkultur kulturelle Vor-Prägungen der Teammitglieder integrieren kann.

## Modul 7

### **Führung in angespannten Situationen im kulturell heterogenen Team**

Inhalt: Der Umgang mit deutlich unterschiedlichen Erwartungshaltungen an das Konfliktmanagement des Teamleaders

In einem Rollenspiel mit dem fremdkulturellen Trainer wird ein konstruktives Zurechtweisen geübt, das unerwünschte Auswirkungen auf die Leistungsfähigkeit der Teammitglieder weitgehend vermeidet. In der anschließenden Diskussion wird thematisiert, wie man die zusätzlichen Handlungsspielräume aktiv nutzen kann, die sich aus der Kulturprägtheit einzelner Teammitglieder ergeben.

## Modul 8

### **Offene Fragen: Raum für Vertiefungen und Einzelfallbetrachtungen der Teilnehmer**

Alternativ: Hinweise zum distant leadership (Führen virtueller Teams)

### **Zusammenfassung der Trainingsergebnisse und Evaluation**

Ende des Trainings

## Das Trainingsdesign

Das Training richtet sich an Vorgesetzte und Manager,

- die interkulturell heterogene Teams leiten
- die als Mentoren für fremdkulturell geprägte Kollegen fungieren
- die in interkulturell heterogenen Teams wichtige Rollen übernehmen.

Auch Verantwortliche der Organisations- und Personalentwicklung sowie Mitglieder interkultureller Teams können von diesem Training profitieren.

Das Training ist für Manager aus allen Unternehmensbereichen zu empfehlen. Die Trainer fühlen sich besonders sicher in den Bereichen: Strategisches Management, Controlling, Personalentwicklung und Produktion.

Das Training sensibilisiert für interkulturelle Schwierigkeiten beim Führen eines Teams / einer Gruppe mit fremdkulturellen Mitgliedern. Es vermittelt eine Orientierung über die Kulturprägtheit von Führungserwartungen und die Wirkung einzelner Führungsinstrumente auf fremdkulturell geprägte Teammitglieder. Es zeigt auch Möglichkeiten auf, durch Kulturunterschiede bedingte Reibungsverluste zu minimieren und kulturelle Stärken in der Zusammenarbeit aktiv zum Tragen zu bringen.

Das Training wird von einem gemischtkulturellen Trainerteam geleitet. Das Trainerteam verfügt über jahrelange Praxiserfahrung im interkulturellen Unternehmensalltag und hat reiche Trainingserfahrung aufzuweisen.

Die Trainer präsentieren wichtige kulturelle Werte wichtiger Fremdkulturen, sie erörtern die Auswirkungen dieser kulturellen Werte auf die Unternehmenspraxis und bieten umfangreiche Übungsmöglichkeiten. Die hohe Informationsdichte des Trainings wird durch den ausgewogenen Einsatz interaktiver, reflexiver und rezeptiver Lernformen erreicht. Rollenspiele bieten sehr gute Übungsgelegenheiten und illustrieren auf hervorragende Weise häufiges Verhalten fremdkultureller Teammitglieder.

Diese Besonderheiten zeichnen das BCCM-Training „FIT Führen interkultureller Teams“ aus:

- Das Training vermittelt den Teilnehmern einen aufgefächerten Überblick über die Wirkung geläufiger Führungsinstrumente und –ansätze auf fremdkulturelle Teammitglieder. Es regt Führungskräfte an, den eigenen Führungsstil selbständig und zielsicher zu entwickeln.
- Das Training fokussiert auf die Unternehmenspraxis, vermittelt praxisorientiertes Wissen und zielt auf eine Effizienzsteigerung in gemischtkulturellen Teams ab.
- Die klare Business-Orientierung: Das BCCM-Training wird von einem Trainerteam geleitet, das über reiche eigene Erfahrung in gemischtkultureller Zusammenarbeit verfügt.
- Das Trainerteam hat langjährige Erfahrung im Konzipieren von Trainings, im Erstellen geeigneter Trainingsmaterialien und im Durchführen interkultureller Managementtrainings für unterschiedliche Zielgruppen.
- Im Trainerteam ergänzen sich beispielhaft die Stärken der jeweiligen kulturellen Hintergründe.
- Das Trainerteam kann interkulturelle Kooperationstrainings sowohl für deutsche Manager auf Deutsch als auch für internationale Manager auf Englisch durchführen.
- BCCM steht den Teilnehmern auch nach dem Training für konkrete Situationen der Unternehmenspraxis mit professionellen Ratschlägen zur Verfügung.

Ihr Trainerteam:

Bastian BROER und Jeffrey BEESON



## Organisatorisches

Die Trainingstage dauern regelmäßig von 8:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr, am letzten Tag bis 17:00 Uhr. Eine Mittagspause wird von etwa 12:30 bis 13:45 eingelegt. Morgens und nachmittags ist jeweils eine 20-minütige Kaffeepause vorgesehen.

Die Teilnehmer erhalten einen Trainingsordner mit einer Dokumentation der Trainingsthemen sowie weiteren wissenswerten Informationen.

Zur Unterstützung des Trainingserfolges finden die Trainings in ausgewählten angenehmen Tagungshotels statt. BCCM empfiehlt die Übernachtung im Tagungshotel. Die Übernachtungs- und Verpflegungskosten werden vom Tagungshotel gesondert berechnet. Das BCCM-Büro gibt gern nähere Auskunft und arrangiert auf Wunsch die Hotelbuchung.

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte das BCCM-Anmeldeformular unserer Website. Die Anmeldung wird mit dem Erhalt einer Anmeldebestätigung durch BCCM verbindlich.

Dieses Training ist auch als inhouse-Training interessant. Bitte erkundigen Sie sich beim BCCM-Büro nach Terminen und Konditionen.

**Einfach und klar:**



## **Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von BCCM**

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind die Grundlage aller Geschäftsbeziehungen zu BCCM, soweit ausnahmsweise nicht anders geregelt. Mit der Anmeldung zu einem BCCM-Training oder der Auftragserteilung zu firmeninternen Trainings an BCCM gelten diese AGB als vereinbart. Abweichungen bedürfen der Schriftform.

### **1. Leistungen auf höchstem Qualitätsniveau**

BCCM fühlt sich dem Nutzen seiner Kunden verpflichtet und ist daher bestrebt, ausschließlich Trainingsangebote auf höchstem Qualitätsniveau zu veranstalten. Eine verlässliche, umsichtige Organisation der BCCM-Veranstaltungen trägt dazu bei.

### **2. Zufriedenheitsgarantie**

BCCM übernimmt die Verantwortung für die Trainingsleistung mit seiner Zufriedenheitsgarantie: Ist ein Auftraggeber eines firmeninternen Trainings oder ein Teilnehmer des offenen Trainingsprogramms von BCCM nicht mit der BCCM-Trainingsleistung zufrieden, erstattet BCCM bedingungslos die Teilnehmergebühr resp. das Trainerhonorar umgehend.

### **3. Höhere Gewalt, andere ungeplante Ereignisse und Absagen**

Trotz aller Sorgfalt kann auch BCCM Ungeplantes leider nicht gänzlich ausschließen. Daher behält sich BCCM vor, bei plötzlicher Erkrankung eines Trainers, des Trainerteams oder aus weiteren wichtigen Gründen (z.B. höhere Gewalt, mangelnde Anmeldungen), eine Trainingsveranstaltung abzusagen. Die betroffenen Kunden werden in diesen Ausnahmefällen unverzüglich informiert. In jedem Falle wird BCCM versuchen, eine Ersatzveranstaltung anzubieten. Eine Verpflichtung zur Gleichartigkeit besteht dabei jedoch nicht. Die Teilnehmergebühren oder Honorare für die entfallene Veranstaltung werden selbstverständlich ohne weitere Aufforderung umgehend erstattet.

### **4. Gewährleistung**

BCCM nimmt die Verantwortung für die Qualität seiner Trainings sehr ernst und steht mit seiner Zufriedenheitsgarantie dafür ein. Eine darüber hinaus gehende Haftung wird in allen Fällen ausgeschlossen auch für solche Kosten, die mit dem Training in unmittelbarem oder mittelbarem Bezug stehen (z.B. Reisekosten).

### **5. Im Mittelpunkt der Trainings steht der Teilnehmer**

BCCM behält sich vor, die Trainingsinhalte auf die konkreten Bedürfnisse der Teilnehmer anzupassen, so dieses Vorgehen sinnvoll erscheint. Dadurch kann es zu Abweichungen vom Programm kommen. Die inhaltliche Vollständigkeit bleibt jedoch regelmäßig unberührt.

### **6. Anmeldung**

Eine frühzeitige Anmeldung (bis ca. 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) empfiehlt sich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bei BCCM berücksichtigt. Anmeldungen zu BCCM-Trainings werden regelmäßig von BCCM bestätigt. Die Verbindlichkeit einer Anmeldung entsteht mit dem Zugang der Anmeldebestätigung.

### **7. Teilnehmergebühren**

Die Teilnehmergebühr wird mit dem Zugang der Anmeldebestätigung oder vier Wochen vor Trainingsbeginn fällig. Die Zahlung erfolgt bargeldlos unter Angabe des Trainingstitels, des Trainingsdatums und der Teilnehmernamen. Sollte die Teilnehmergebühr bis zum Trainingsbeginn nicht auf dem Konto von BCCM eingegangen sein, behält sich BCCM vor, im Einzelfall den betreffenden Teilnehmer vom Besuch des Trainings auszuschließen.

### **8. Rücktritt und Neuterminierung**

Rücktrittsgebühren fallen nicht an, solange ein neuer Trainingstermin binnen 3 Monaten gefunden werden kann. Bei schriftlichen Stornierungen bis 2 Wochen vor Trainingsbeginn werden 70% der vereinbarten Teilnehmergebühr / Trainerhonorare erstattet, bis zum Seminarbeginn 10%.

### **9. Vertragserfüllung**

Sollte ein strittiger Vorgang nicht außergerichtlich zu klären sein, ist der Gerichtsstand der Firmensitz von BCCM.